Tätigkeitsbeschreibung von Diplom-Designer/Diplom-Designerin (FH) Fachrichtung Maskenbild vom 23.02.2007

ARCHIV

Die Tätigkeit im Überblick Aufgaben und Tätigkeiten Tätigkeitsbeschreibung (Bild vom Beruf) Aufgaben und Tätigkeiten (Liste) Tätigkeitsbezeichnungen Arbeitsorte/Branchen Arbeitsbereiche/Branchen **Arbeitsmittel** <u>Arbeitsbedingungen</u> <u>Arbeitszeit</u> Zusammenarbeit und Kontakte Verdienst/Einkommen Zugang zur Tätigkeit Sonstige Zugangsbedingungen Spezialisierungen Weiterbildung **Kompetenzen** Medien (Bücher, Zeitschriften, Internet u. weitere Quellen) Berufs-/Interessenverbände, Arbeitgeber-/Arbeitnehmer-Organisationen Stellenbörsen

Die Tätigkeit im Überblick

Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild führen an Theatern und bei Film-, Fernsehproduktionen alle manuell-kreativen Tätigkeiten bei der Gestaltung von Maske und Frisuren durch. Sie fertigen Perücken und Haarersatzteile an und schminken die Darsteller/innen. Sie haben dabei das Inszenierungskonzept und die jeweilige Rolle zu berücksichtigen.

(zum Seitenanfang)

Aufgaben und Tätigkeiten

Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild sind an Theatern und in Film- und Fernsehstudios tätig. Sie verleihen den Schauspielern/Schauspielerinnen, den Solisten/Solistinnen und Darstellern/Darstellerinnen in Oper, Operette, Musical, Ballett, Sprechtheater, Film und Fernsehen das Aussehen, das diese für eine bestimmte Rolle benötigen. Dazu gehört zum einen das Schminken (Schönschminken, Charakter-, Altschminken), zum anderen aber auch das Entwerfen und Herstellen von Perücken, Haarteilen, Bärten, Masken (Phantasie-, Tiermasken), die den Darstellerin und Darstellerinnen angepasst werden. Dazu erarbeiten Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild in Abstimmung mit Regie, Bühnenbildner/in, Kostümbildner/in ein Maskenkonzept. Als Grundlage für ihre Arbeit benötigen sie neben handwerklichen Fertigkeiten grundlegende Kenntnisse über Stilepochen, Geschichte des Kostüms und der Frisur. (zum Seitenanfang)

Tätigkeitsbeschreibung (Bild vom Beruf)

Die Gestaltung von Maske und Frisuren

Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild führen an Theatern und bei Film-, Fernsehproduktionen alle manuell-kreativen Tätigkeiten bei der Gestaltung von Maske und Frisuren durch. Sie fertigen Perücken und Haarersatzteile an und schminken die Darsteller/innen. Sie haben dabei das Inszenierungskonzept und die jeweilige Rolle zu berücksichtigen. Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild haben die Aufgabe, Schauspielern/Schauspielerinnen, in Sprechtheater, Film und Fernsehen, den Solisten/Solistinnen und Darstellern/Darstellerinnen in Oper, Operette, Musical, Ballett, das Aussehen zu verleihen, das diese für eine bestimmte Rolle benötigen.

Der Entwurf eines Maskenbildes

Dazu muss in in erster Linie das von der Regie vorgegebene Inszenierungskonzept berücksichtigt werden. Diplom-Designer/innen - Maskenbild nehmen an Konzeptionsgesprächen mit dem/der Regisseur/in, Bühnenbildner/in, Kostümbildner/in sowie gegebenenfalls mit dem/der Beleuchtungsmeister/in oder den Kameraleuten teil. Anschließend wird das Maskenbild entworfen. Dazu fertigen Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild Zeichnungen oder Figurinen an, die mit der künstlerischen Leitung besprochen werden, und kalkulieren den Arbeitsaufwand, den Materialbedarf sowie die voraussichtlichen Kosten. Nachdem fehlende Materialien besorgt wurden, kann mit den Vorarbeiten begonnen werden. Diplom-Designer/innen - Maskenbild knüpfen beispielsweise Perücken und Haarteile oder arbeiten vorhandene Perücken um, fertigen Bärte und Haarschmuck an. Sie modellieren auch plastische Masken, Gesichtsteile und Gliedmaßen. Dafür verwenden sie unterschiedliche Materialien wie beispielsweise Latex, Gummi, Schaumstoff, Holz und Kunstharz, die sie naturgetreu einfärben. Einen großen Raum nimmt das Schminken der Darsteller/innen ein. Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild beherrschen viele Schminktechniken. Sie können Darsteller/innen älter oder jünger schminken, hässlich oder schön, phantastisch oder natürlich, futuristisch oder nach historischen Vorbildern. Sie schminken täuschend echte Narben oder Wunden. Durch Frisur und Make-up unterstreichen sie den Charakter einer Rolle, lassen jemanden dämonisch oder engelhaft aussehen. Auch Ähnlichkeiten zu historischen Figuren oder Personen aus der Zeitgeschichte lassen sich so erzielen.

Während der Aufführung

Die fertige Maske wird bei der Haupt- und Generalprobe im Bühnenlicht begutachtet und abgenommen. Erforderliche Korrekturen werden notiert. Im Bereich Film/Fernsehen wird das Maskenbild beispielsweise durch Probeaufnahmen kontrolliert und entsprechend angepasst. Die Maske der einzelnen Darsteller wird schriftlich festgehalten, damit sich die Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild vor den Aufführungen bzw. Dreharbeiten daran orientieren können. Als Grundlage für ihre Arbeit benötigen Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild neben handwerklichen Fertigkeiten grundlegende Kenntnisse über Stilepochen, Geschichte des Kostüms und der Frisur. Ihr Arbeitsplatz ist die Maskenbildnerwerkstatt, der Schminkraum von Theatern, Film- oder Fernsehstudios. Bei Außendreharbeiten oder Freilichtaufführungen arbeiten sie auch zeitweise im Freien.

Arbeitszeit

An Theatern wird häufig in Wechselschichten gearbeitet. Das heißt, einige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Bereich Maske sind tagsüber im Dienst, andere müssen während der Vorstellungen anwesend sein. Werkstatt- und Vorbereitungsarbeiten, Kalkulation und Abrechnung werden in der Regel tagsüber erledigt. Die eigentliche Maske, das Schminken, Frisieren der Darsteller/innen erfolgt abends direkt vor den Aufführungen, bei Film- und Fernsehen vor Beginn und während der Dreharbeiten, vor einer Aufzeichnung oder Sendung. Im Abenddienst während der Vorstellungen überwachen Diplom-Designer/innen - Maskenbild das Erscheinungsbild der Darsteller/innen, schminken notfalls nach, nehmen nach der Vorstellung den Darstellern/Darstellerinnen Perücken und Bärte ab und verstauen diese sachgerecht. Wie überall im Bereich Theater, Film und Fernsehen ist Arbeit an den Sonn- und Feiertagen sowie in den Abendstunden üblich. Insbesondere bei Dreharbeiten können die Arbeitszeiten sehr unregelmäßig sein. Auch Überstunden sind üblich, z.B. vor Premieren.

Aufgaben und Tätigkeiten (Liste)

- · vorbereitende Tätigkeiten
 - an Gestaltung und Entwurf des Maskenbildes mitwirken und dabei die Absichten des Inszenierungskonzeptes berücksichtigen
 - · Arbeitsaufwand, Materialbedarf und Kosten berechnen
 - Zeichnungen und Figurinen, gegebenenfalls auch Modelle anfertigen, um Farben, Formen, Besonderheiten des Maskenbildes bzw. der Maskenkonzeption festzuhalten
- · Atelierdienst/Werkstatt
 - Perücken, Haarteile, Toupets, Bärte für die Darsteller/innen einer Inszenierung anfertigen bzw. vorhandene Perücken aufbereiten
 - Gesichts-, Körperteile, (Phantasie-)Masken und Spezialeffekte (Narben, falsche Zähne, Deformierungen) aus Gummi, Kunststoff, Leder, Gips, Holz, Kunststoffschaum herstellen
 - ggf. modellierte Teile einfärben oder bemalen
- · Vorstellungsdienst/Schminkraum
 - Darsteller/innen nach Vorgabe oder Aufzeichnungen, Fotos bzw. Figurinen schminken, dabei verschiedene Techniken anwenden (z.B. Altschminken, Charakterschminken, Phantasiemasken schminken)
 - Glatzen aufsetzen, Bärte und falsche Gesichtsteile (Nasen, Kinn, Narben) ankleben
 - Perücken und Haarteile aufsetzen bzw. anstecken und ggf. nachfrisieren, Eigenhaar frisieren
- während der Aufführungen/Dreharbeiten
 - Anwesenheit auf Abruf, um das Erscheinungsbild der Darsteller/innen zu überwachen und Darsteller/innen nachzuschminken
 - · falls die Rolle dies erfordert, die Darsteller/innen während Vorstellungen oder Dreharbeiten umschminken
- nach Aufführungen/Drehschluss
 - · Perücken, Haarteile, Bärte abnehmen und sachgerecht verpacken bzw. lagern
 - Schminke, Zellstofftücher, Alkohol/Spiritus (zum Lösen von Klebstoffen) sowie ggf. Hautcreme für die Darsteller/innen bereithalten
- Nacharbeiten/sonstige Arbeiten
 - die am Vortag benutze Ausstattung, Masken und Schaumteile reinigen, Klebstoffreste aus Perücken und Bärten entfernen
 - · Perücken und Haarteile auffrischen und frisieren
 - beschädigtes Maskenzubehör ausbessern
 - die häufig sehr empfindliche Ausstattung sachgerecht aufbewahren/lagern

(zum Seitenanfang)

Tätigkeitsbezeichnungen

Auch übliche Berufsbezeichnung/Synonym:

· Film- und Bühnencosmetologe/-cosmetologin

Abweichende Berufsbezeichnung der ehemaligen DDR:

· Diplom-Maskenbildner/in

Berufsbezeichnungen in englischer Sprache:

- Designer (m/f) (UAS) make-up
- Make-up designer (m/f) (UAS)
- Make-up artist (m/f) (UAS)

Berufsbezeichnungen in französischer Sprache:

- Designer (m/f) (ESS) maquillage
- · Maquilleur/Maquilleuse (ESS)

Hinweis: Die (fremdsprachigen) Berufsbezeichnungen dienen der Orientierung auf internationalen Arbeitsmärkten. Es handelt sich dabei zum Teil um Übersetzungen der deutschen Berufsbezeichnung. Berufsinhalte und Abschlüsse sind nicht unbedingt identisch oder in vollem Umfang vergleichbar. UAS: University of Applied Sciences (Fachhochschule) ESS: Ecole Supérieure Spécialisée (Fachhochschule) (zum Seitenanfang)

Arbeitsorte/Branchen

Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild arbeiten in den Maskenbildnerwerkstätten und Schminkräumen von Theatern, Film- oder Fernsehstudios, bei Außendreharbeiten oder Freilichtaufführungen auch zeitweise im Freien. (zum Seitenanfang)

Arbeitsbereiche/Branchen

- · Kunst, Kultur, Museen
 - Betrieb von Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen und Hilfsdienste dafür, z.B. Opern- und Schauspielhäuser, Konzerthallen
- Rundfunk- und Fernsehanstalten
 - · Herstellung von Hörfunk- und Fernsehprogrammen, z.B. Filmstudios
- Filmwirtschaft
 - Film- und Videofilmherstellung, z.B. Hersteller von Kino-, Fernseh- oder Werbefilmen

(zum Seitenanfang)

Arbeitsmittel

Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild setzen unterschiedliche Make-ups ein, Schminkfarben und Puder. Für die Perückenherstellung verarbeiten sie Echt- und Kunsthaar sowie unterschiedliche Haarfärbemittel. Sie beherrschen den Umgang mit Bürsten, Scheren, Rasiermessern und Kämmen. Phantasiemasken, Gesichtsteile, künstliche Gliedmaßen werden aus den unterschiedlichsten Materialien hergestellt, beispielsweise aus Gummi, Schaumstoff, Modelliermassen, Latex, Gips und Holz. (zum Seitenanfang)

Arbeitsbedingungen

Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild arbeiten in Maskenbildnerwerkstätten von Theatern, Fernsehanstalten und Filmstudios. Die körperlich leichte, manuelle Arbeit mit künstlerisch-gestaltenden Anteilen wird überwiegend im Stehen, zeitweise auch im Sitzen ausgeübt. Zwangshaltungen mit vorgeneigtem Oberkörper oder vorgehaltenen Armen sind häufig. Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild haben bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten direkten Körperkontakt mit den zu schminkenden Personen. Bei Einsatz in der Film- oder Fernsehbranche sind freiberufliche Tätigkeiten häufig: Diplom-Designer/innen - Maskenbild werden für eine bestimmte Produktion engagiert. Auch häufig wechselnde Arbeitsorte bzw. unterschiedliche Drehorte sind üblich. (zum Seitenanfang)

Arbeitszeit

Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild haben unregelmäßige Arbeitszeiten. Werkstatt- und Vorbereitungsarbeiten, Kalkulation und Abrechnung werden in der Regel tagsüber erledigt. Die eigentliche Maske, das Schminken, Frisieren der Darsteller/innen erfolgt abends direkt vor den Aufführungen, bei Film- und Fernsehen vor Beginn und während der Dreharbeiten, vor einer Aufzeichnung oder Sendung. Maskenbildner/innen haben außerdem Abenddienst, was bedeutet, dass sie während der Vorstellungen anwesend sind und das Erscheinungsbild der Darsteller/innen überwachen, notfalls nachschminken und nach der Vorstellung den Darstellern und Darstellerinnen Perücken und Bärte abnehmen und diese sachgerecht verstauen. Wie überall im Bereich Theater, Film, Fernsehen muss auch mit Wochenendarbeit sowie Nacht- und Sonn- bzw. Feiertagsarbeit gerechnet werden. Kurz vor Premieren oder bei kurzfristigen Änderungen kann es auch zu Überstunden kommen. (zum Seitenanfang)

Zusammenarbeit und Kontakte

Diplom-Designer/innen mit Schwerpunkt Maskenbild arbeiten in erster Linie mit ihren Kollegen und Kolleginnen aus der Abteilung Maskenbild zusammen sowie mit dem/der Chefmaskenbildner/in. Sie stimmen sich mit Regisseuren/Regisseurinnen ab, mit Bühnenbildnern/Bühnenbildnerinnen und Kostümbildnern/Kostümbilderinnen. Kontakte haben sie zu Darstellern/Darstellerinnen,

Sängern/Sängerinnen, Statisten/Statistinnen und gegebenenfalls zu Fernseh-Moderatoren/-Moderatorinnen, Show- und Talkmasters und Studiogästen.

(zum Seitenanfang)

Verdienst/Einkommen

Die folgenden Angaben sollen als Orientierung dienen und einen Eindruck von der Bandbreite der Einkommen vermitteln. Da sie unverbindlich sind, können aus ihnen keine Ansprüche abgeleitet werden. Das Einkommen ist wesentlich von den jeweils spezifischen Arbeits- und Qualifikationsanforderungen abhängig. Daneben werden in der Regel Berufserfahrung, Lebensalter, Verantwortlichkeit und die Wichtigkeit der Arbeit berücksichtigt. Neben einer Grundvergütung werden teilweise Zulagen und Sonderzahlungen wie 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld und vermögenswirksame Leistungen gezahlt. Es treten regionale und branchenabhängige Einkommensunterschiede auf. Bei einer Tätigkeit als Dipl.-Designer/in (FH) - Maskenbild im Angestelltenverhältnis kann die tarifliche Bruttogrundvergütung beispielsweise € 2.627 bis € 3.542 im Monat betragen.

Quellen:

· Tarifsammlung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Informationen über Einkommensmöglichkeiten geben auch, zum Teil kostenpflichtig, die folgenden Internet-Seiten:

- Personalmarkt Gehaltsanalyse
- · Süddeutsche Zeitung online Gehaltstest

(zum Seitenanfang)

Zugang zur Tätigkeit

In der Regel wird für den Zugang zur Tätigkeit ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium im Bereich Theaterausstattung mit Studienrichtung Maskenbild gefordert.

Zugangsberuf:

Diplom-Designer/in (FH) - Maskenbild

(zum Seitenanfang)

Sonstige Zugangsbedingungen

Neben einem abgeschlossenen Studium sind außerdem Erfahrungen an verschiedenen Theatern bzw. die Teilnahme an unterschiedlichen Film- und Fernsehproduktionen von Vorteil. Die Einarbeitung am Arbeitsplatz geschieht anhand der Produktionsplanung eines Spielplanes. (zum Seitenanfang)

Spezialisierungen

Mit Ihrer Ausbildung können Sie in folgenden Funktions-/Tätigkeitsbereichen arbeiten:

- · Kunst, Kultur, Medien
- · Grafik, Design, Gestaltung
- Aus- und Weiterbildung, Lehre, Erziehung

Sie können sich ggf. auf bestimmte Aufgaben spezialisieren, z.B.:

- Schauspiel
- Film und Fernsehen

Im BERUFENET finden Sie Beschreibungen zu folgenden Berufen:

- z.B.:
- Bildungs-, Studienberater/in (Uni) in BERUFENET
- Dozent/in (Uni) höhere Fachschulen u. Akademien in BERUFENET

- Hochschuldozent/in (Uni) in BERUFENET
- Privatdozent/in (Uni) in BERUFENET
- Wissenschaftlich(e/r) Assistent/in/Mitarbeiter/in (Hochsch) in BERUFENET

Berufe, für die eine längere Einarbeitung oder eine Zusatzausbildung (ggf. auch eine Umschulung) erforderlich ist, finden Sie unter "Alternativen/Job-Familie". (zum Seitenanfang)

Weiterbildung

Anpassungsweiterbildung/Qualifizierungsmöglichkeiten

Wer ein Hochschulstudium abgeschlossen hat, wird erworbenes Wissen auf dem neuesten Stand halten wollen. In Lehrgängen und Seminaren zu Themen wie Visagistik, Friseurhandwerk, plastisches Gestalten oder Zeichenkurse können Diplom-Designer und -Designerinnen (FH) - Maskenbild ihre Kenntnisse ergänzen und vertiefen.

Aufstiegsweiterbildung (unmittelbar nach dem Studium oder nach entsprechender Berufspraxis)

Aufbau-, Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge vermitteln weitere Qualifikationen. So können Masterstudiengänge entweder direkt im Anschluss an einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss konsekutiv oder als Weiterbildungsstudiengang nach einer Phase der Berufspraxis absolviert werden. Folgende Studiengänge bieten sich an:

- Szenographie in KURSNET (HC 74-50)
- Master of Science (FH) Packaging Design und Marketing in BERUFENET
- Bühnenbildnerei in KURSNET (HC 74-60)
- Master of Fine Arts (Uni) Kunst im öffentlichen Raum in BERUFENET
- Master of Science (Uni) Communications Engineering in BERUFENET

Aufstieg durch Promotion Masterabschlüsse, die an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen erworben wurden, berechtigen grundsätzlich zur Promotion. Fast alle Universitäten ermöglichen besonders begabten Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschulen ohne Umweg über einen weiteren universitären Abschluss die "kooperative Promotion".

Selbstständigkeit im Beruf

Maskenbildner/innen sind häufig freiberuflich tätig und werden von Theatern, Film-/Fernseh-, Videoproduktionsfirmen oder Werbeagenturen für einzelne Produktionen engagiert. Vor dem Schritt in die Selbstständigkeit sollte man sich gründlich beraten lassen, beispielsweise bei den Beratungsstellen der Kammern, Agenturen für Arbeit, Kommunalverwaltungen und sonstiger Träger, die Informationen vielfältiger Art anbieten. Eine kostenlose Informationsbroschüre zu allen Fragen der Existenzgründung ist bei den Berufsinformationszentren (BIZ) der Agenturen für Arbeit unter dem Namen BERUF, BILDUNG, ZUKUNFT - Heft 9 erhältlich. Hier finden Sie weitere Informationen:

- Bundesministerium f
 ür Wirtschaft und Technologie (BMWi)
- KfW Mittelstandsbank
- Maskenbildner Vereinigung München e.V. (MVM)
- Deutscher Künstlerbund e.V. (DKB)

Darüber hinaus können Interessenten den Übergang in die Selbstständigkeit durch Weiterbildungsmaßnahmen wie z.B. Existenzgründungsseminare vorbereiten oder unterstützen. (zum Seitenanfang)

Kompetenzen

Kompetenzen

- Arbeitsvorbereitung (Ausbildung) (Arbeitsbereich/Funktion)
- Betriebsmitteleinsatz planen (Ausbildung)
- Design (Ausbildung) (Arbeitsbereich/Funktion) in KURSNET
- Entwurf (Ausbildung) (Arbeitsbereich/Funktion)
- Frisurengestaltung (Ausbildung)
- Kalkulation (Ausbildung) (Arbeitsbereich/Funktion)
- · Maskenbilden (Ausbildung) in KURSNET
- Modellieren (Ausbildung)
- Perückenherstellung, -pflege (Ausbildung)

Weitere Kompetenzen

- Aufsicht, Leitung (Arbeitsbereich/Funktion)
- Ausbildereignungsprüfung
- Aus- und Fortbildung (Arbeitsbereich/Funktion)
- Beratung (Arbeitsbereich/Funktion)
- Einkauf (Ausbildung)
- Farbdesign, Farbgestaltung (Ausbildung)
- Kulturgeschichte
- · Kunstgeschichte (Ausbildung)
- Produktion (Bühne, Film, Fernsehen, Video, Audiovision) (Ausbildung)
- Stilkunde (Ausbildung)
- Visagistik (Ausbildung)
- Zeichnen (Ausbildung)

Soft Skills

- Einfühlungsvermögen
- Flexibilität
- Kontaktfähigkeit
- Kreativität
- Kritikfähigkeit
- Lernbereitschaft
- Sorgfalt
- Teamfähigkeit

(zum Seitenanfang)

Medien (Bücher, Zeitschriften, Internet u. weitere Quellen)

- · Bücher/Medien, die im Buchhandel erhältlich sind:
 - · Handbuch für Maskenbildner

Verfasser: Ina Siegel, Christian Siegel

Verlag: Henschel Erscheinungsjahr: 2004

5000 Jahre Frisierkunst. Historische Frisuren für Maskenbildner

Verfasser: Renate Bittel-Moritz Verlag: Renate Hofmann Erscheinungsjahr: 2003

Maskenbildner/-in - Die Haarwerkstatt

Verfasser: Bernd U. Staatz Verlag: Bildungsverlag EINS Erscheinungsjahr: 2003

Designwissen. Entstehung - Umsetzung - Perspektiven

Verfasser: Frank Haase, Rudi Biller Verlag: Wissenschaft & Praxis Erscheinungsjahr: 2002

Mythos Mappe

Verfasser: Volker Pecher, Uli Böckmann

Verlag: Hellblau Erscheinungsjahr: 2005 **Atlas der kreativen Berufe**

Verfasser: Martin Massow

Verlag: Ullstein Taschenbuch Verlag

Erscheinungsjahr: 2001

Karrieren unter der Lupe: Kunst und Design

Verfasser: Ingo Butters Verlag: Lexika Erscheinungsjahr: 2001

Trend-Branche: Medien und Design

Verlag: BW Bildung und Wissen Erscheinungsjahr: 2001

Die Grundlagen der visuellen Gestaltung

Verfasser: Dario Zuffo Verlag: Niggli AG Erscheinungsjahr: 2000

Fachzeitschriften

AGD Quartal

Verlag: AGD Allianz Deutscher Designer Internet

Design report

Verlag: Blue C.

Internet

Die Deutsche Bühne

Verlag: Friedrich

Internet

Deutscher Bühnenverein, Bundesverband Deutscher Bühnen

Maske und Kothurn

Verlag: Böhlau

Internet

Institut für Theaterwissenschaft an der Uni Wien

• form. Zeitschrift für Gestaltung. The European Design Magazine

Verlag: Birkhäuser

Internet

Zeitschrift für Gestaltung

· Informationen von Ministerien, Verbänden, Organisationen

Designer in Action - Infosite f
ür Kreative

Eine Information von DESIGNER IN ACTION®

• Verlag: VDI/VDE-Technologiezentrum

Gründerleitfaden Multimedia

Eine Information der VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Verlag: Nottebrock Mediendesign

R9005 Designportal

Eine Information von R9005® DESIGNPORTAL

netzspannung.org. Internetplattform f
 ür mediale Inszenierung, k
 ünstlerische Produktion und intermediale Forschung

Informationen im Berufsinformationszentrum (BIZ) und zum Teil bei www.arbeitsagentur.de

BBZ Beruf Bildung Zukunft - Kunst und Beruf (Heft 35)

Broschüre erhältlich im Berufsinformationszentrum (BIZ)

- Film, Design-Berufe
- · Film, Design

Bundesagentur für Arbeit

- Special Arbeitsfeld Kunst: Von Beruf & Berufung uni 02/2004
- STUB Studien- & Berufswahl

Eine Information der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung und Bundesagentur für Arbeit

(zum Seitenanfang)

Berufs-/Interessenverbände, Arbeitgeber-/Arbeitnehmer-Organisationen

Allianz deutscher Designer

e.V. (AGD)

Steinstraße 3 38100 Braunschweig Fon: 05 31/1 67 57 Fax: 05 31/1 69 89 eMail: info@agd.de Internet: http://www.agd.de

DDV - Deutscher Designer

Verband e.V. Rotherstraße 16 10245 Berlin

Fon: 0 30/74 07 85 56 Fax: 0 30/74 07 85 59

eMail: vdid@germandesign.de Internet: http://www.germandesign.de

ver.di - Vereinte

Dienstleistungsgewerkschaft

Paula-Thiede-Ūfer 10 10179 Berlin Fon: 0 30/69 56-0 Fax: 0 30/69 56-31 41 eMail: info@verdi.de Internet: http://www.verdi.de

(zum Seitenanfang)

Stellenbörsen

Weitere Informationsquellen für Bewerbung und Stellensuche (Fachpresse und Online-Dienste)

- Deutscher Bühnenverein
 - Auf seiner Website bietet der Deutsche Bühnenverein eine Jobbörse für Theater, Schauspiel, Tanz und Gesang. Auch Stellen für die dazugehörigen technischen, handwerklichen und Verwaltungsberufe werden veröffentlicht.
- · theaterjobs.de
 - Gegen Zahlung einer Jahresgebühr hat man bei theaterjobs de unter anderem Zugang zu einem breitgefächerten Jobangebot im Bereich Theater, Schauspiel, Orchester. Sowohl künstlerische als auch technische und administrative Stellenangebote sind gelistet.
- Kultur-Stellenmarkt
 - Stellenmarkt für Berufe im Bereich Musik und Theater und die zugehörigen Verwaltungs- und Handwerksberufe. Auch Praktikantenstellen. Ausführliche Beschreibungen der angebotenen Stellen mit Kontaktinformationen.
- AIM-MIA Porta
 - Das Koordinationszentrum für Ausbildung in Medienberufen bietet auf seiner Website neben zahlreichen Informationen aus der Szene auch eine Jobbörse. Der Zugang zu den Angeboten ist nach (kostenloser) Registrierung möglich.
- dreharbeiten de
 - Die Adresse für alle Filmschaffenden bietet auf ihrem Stellenmarkt (unter "Inserate") Offerten für Kameraleute, Sprecher, Schauspieler, Redakteure und andere Berufe aus dem Umfeld des Films.
- media-crew4vou
 - Jobbörse und Personalvermittlungsdienst für den Bereich TV, Film und Redaktion. Um in den Genuss der Angebotsinformationen zu kommen, muss man sich zunächst kostenpflichtig registrieren.
- · crew-united.com
 - Online-Jobbörse mit maximal 4 Wochen alten Stellenangeboten aus der Film- und Fernsehbranche aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Außerdem findet man einen umfassenden Branchen- und Freelanceguide sowie weitere Informationen in diesem Bereich.

(zum Seitenanfang)